

Sie sind hier: >[Universität Wien](#) >[FLW](#) >[Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#) >[Tropenstation La Gamba](#)



Liebe Freundinnen und Freunde der Tropenstation La Gamba!

Der "Frühlings"-Newsletter ist da! Momentan beginnt die Regenzeit in La Gamba und alles wächst und gedeiht. Während der letzten Monate hat sich wieder viel getan in La Gamba. Aktuell konzentrieren wir uns auf den Kauf der **Finca Marina**, ein strategisch wichtiges Grundstück für den Biologischen Korridor COBIGA, wofür wir noch Spenden benötigen. Weiters wurden neue Forschungsarbeiten begonnen, viele Exkursionen und Projektpraktika unterschiedlicher Universitäten wurden abgehalten, Wiederbewaldungen abgeschlossen und neue vorbereitet, nach über 40 Jahren wurden wieder Tapirspuren in La Gamba gesichtet und es gibt 2 neue Zivildienere. Lesen Sie alle Neuigkeiten im folgenden Newsletter.

Liebe Grüße,

das Team der Tropenstation

Werner Huber, Daniel Schaber, Wolfgang Wanek, Anton Weissenhofer



Mitglied im Förderverein werden

Unser Verein zur Förderung der Tropenstation La Gamba zählt an die 600 Mitglieder. [Werden auch Sie Mitglied!](#)

Sie erhalten regelmäßige Informationen zur Tropenstation La Gamba sowie unsere Druckwerke und den begehrten Kalender zugesandt.

Natürlich erhalten Sie als neues Mitglied auch ein Willkommensgeschenk!



Generalversammlung

Wir möchten Sie zu unserer diesjährigen Generalversammlung am **Dienstag den 28. Mai 2019 um 18.00** am Department für Botanik und Biodiversitätsforschung, Rennweg 14, 1030 Wien herzlich einladen.

Nach den üblichen Tagesordnungspunkten freuen wir uns über einen Vortrag von **Dennis Kollarits** über "*Amphibien und Reptilien La Gambas - Untersuchungen zur Biodiversität und Vorstellung des neuen Feldführers*".

Danach der traditionelle, gemütliche Ausklang im Botanischen Garten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um eine [Anmeldung](#). Gäste sind herzlich willkommen.



emer. o. Univ. Prof. Dr. Rechberger (Obmann) links, Dekan Univ. Prof. Dr. Ecker (Vize-Obmann) rechts im Bild;

Neuer Vizeobmann: Dekan Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Ecker

Die Koordinierungsstelle der Tropenstation La Gamba mit Sitz am Zentrum für Botanik und Biodiversität ist Teil der Fakultät für Lebenswissenschaften. Aus diesem Grund ist seit Anbeginn des Fördervereins die Fakultät für Lebenswissenschaften im Vorstand stets prominent vertreten, meist durch den Dekan in der Funktion des Vizeobmanns. Seit vorigem Jahr haben wir einen neuen Dekan: Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Ecker.

Dekan Ecker, ein Pharmazeut, hat sehr gerne die Funktion im Verein übernommen. Er selbst war schon in La Gamba und kennt die Gegebenheiten vor Ort. Es ist ihm ein Anliegen an Entscheidungen zur Zukunft der Station mitzuwirken!

Wir freuen uns einen neuen, engagierten und aktiven Vizeobmann im Verein zu haben.

COBIGA - Kauf Finca Marina



Finca Marina - ca. 187 ha
Schließt eine wichtige Lücke im Korridor COBIGA und verbindet den Nationalpark
Preis ca. 750.000 Euro

Brandaktuell: Wir brauchen Geld für den Kauf der Finca Marina

Wie sie vielleicht schon gehört haben, möchten wir die sog. Finca Marina, eine 187 ha großes Grundstück in der Nähe der Tropenstation erwerben. Der Schutz und die Wiederbewaldung dieser Finca ist wichtig um eine strategisch wichtige Lücke im Biologischen Korridor zu schließen. Es fehlt noch viel Geld, aber mit ihrer Hilfe können wir es schaffen.

Helfen Sie uns die Finca Marina zu kaufen und schaffen wir für die Tiere und Pflanzen der Region neuen Lebensraum.

Spendenseite - Vielen Dank.

Aufruf für Kalenderbilder 2020

Der Stations-Kalender - 2020

Auch 2020 wird es wieder einen Kalender geben. Wir bitten Sie um Ihre schönsten Fotos rund um La Gamba zu folgenden Kategorien: Tiere, Pflanzen, Stimmung, Landschaft und Menschen. Eine fachkundige Jury wird



die besten Fotos auswählen.

Vorgaben für eine Einsendung: **max. 5 Bilder** als jpg oder tiff, Auflösung min. 300 dpi.

Alle Fotoautoren der gewählten Kalenderbilder erhalten 3 Gratisexemplare des Kalenders 2019!

Laden Sie Ihre Bilder [hier](#) hoch. Einsendeschluß ist der **05.10.2019!**



Ulrike Goldschmid, Ochsenfrosch und Jonas Virgo

Dr. Ulrike Goldschmid Stipendium

Das Ulrike-Goldschmid-Stipendium 2018 bekam Dr. Johanna Eckert (Univ. Würzburg - Betreuung Dr. Johannes Spaethe) für ihre Arbeiten zur Lernfähigkeit von Bienen. Bald werden es alle wissen, die stachellosen Bienen der Art *Trigona cf. fuscipennis* La Gambas können vermutlich bis 4 zählen.

Ebenso konnte sich Jonas Virgo (Univ. Bochum - Betreuung durch Dr. Thomas Eitz; Foto links mit Ulrike Goldschmid) über eine Förderung freuen. Jonas forscht seit einigen Jahren in La Gamba an Froschmücken. Diese Stechinsekten werden durch die Rufe der Frösche angelockt und saugen deren Blut.

Nächste Bewerbungsfrist für das Ulrike Goldschmid Stipendium ist der 30.10.2019 - [jetzt bewerben!](#)



Klick für mehr

Exkursionen an der Tropenstation La Gamba

Noch nie besuchten so viele Gruppen, vor allem aus Deutschland, die Station.

Noch im November 2018 erforschte [Christian Schulze](#) (Univ. Wien - Division of Tropical Ecology and Animal Biodiversity) mit StudentInnen die Vogelwelt der Region. Im Dezember kam [Roel Brienen](#) (Univ. Leeds - School of Geography) mit einer Gruppe nach La Gamba.

Im Jänner 2019 kamen wie jedes Jahr die SchülerInnen der [High Seas High School](#) (segelndes Schulschiff) an die Station. [Florian Etl](#) führte die SchülerInnen in die Welt des Regenwaldes ein. Die Universität Innsbruck - [Institut für Ökologie](#) und [Institut für Zoologie](#) unter Leitung von [Leopold Füreder](#) und [Bernd Pelster](#) erkundete mit Ihren StudentInnen die Gewässer La Gambas, [Stefan Dötterl](#) und [Andreas Tribsch](#) (Univ. Salzburg - [Plant Ecology](#) und [Molecular Biosystematics & Evolution of Plants](#)) beschäftigten sich mit Ihren StudentInnen mit der tropischen Pflanzenwelt.

Schon zum 3ten Mal kamen [Anke Bellaire](#), [Lena Fragner](#) und [Wolfram Weckwerth](#) (Univ. Wien - [Ökogenomik und Systembiologie](#)) gemeinsam mit [Christian Lexer](#) und [Andreas Berger](#) (Univ. Wien - Division of Systematic and Evolutionary Botany) und StudentInnen im Zuge eines Projektpraktikums nach La Gamba. Wie jedes Jahr forschten StudentInnen der [Univ. Würzburg - Lehrstuhl für Verhaltensphysiologie und Soziobiologie](#) unter Anleitung von [Johannes Spaethe](#) und [Dieter Mahsberg](#) an der Station.

Auch heuer kam [Michael Schwerdtfeger](#) (Univ. Göttingen - [Botanischer Garten](#)) mit StudentInnen nach Costa Rica und La Gamba. [Thomas Eitz](#) (Ruhr Univ. Bochum - [Evolutionsökologie und Biodiversität der Tiere](#)) und seine StudentInnen forschten fast einen Monat an der Station. Die StudentInnengruppe der [Univ. Salford - School of Environment and Life Sciences](#) unter Leitung von [Robert Jehle](#) besuchte im April die Station. Wir freuen uns sehr, dass zum ersten Mal Studentengruppen der [Univ. Osnabrück - Botanik](#) (Leitung [Klaus Mummenhoff](#)) und [TU Braunschweig - Institut für Geoökologie](#) (Leitung [Marta Perez Rodriguez](#) und [Harald Biester](#)) an die Station kamen. Allen hat es bei uns ausgezeichnet gefallen und viele dieser Gruppen haben schon bald wieder vor an die Tropenstation zu kommen.



Naturstudienreise - langjährige UnterstützerInnen besuchen die Tropenstation

Im Jänner und Februar 2019 fanden zwei NaturStudienReisen nach Costa Rica und an die Tropenstation La Gamba statt. Die TeilnehmerInnen, unter Ihnen auch viele langjährige UnterstützerInnen, konnten sich von diesem schönen Land und von unserer wissenschaftlichen Forschung, den Naturschutzaktivitäten und sozio-ökonomischen Projekten ein Bild machen. Sie haben viel gesehen und erlebt und konnten einen Blick in die Vielfalt der Tropen werfen und neben Tieren und Pflanzen auch Menschen wie Ovidio besuchen und näher kennenlernen. Vielen Dank an alle, die sich um das Fortbestehen der Station bemühen und uns finanziell unterstützen.



JungforscherInnen an der Station

Im November 2018 und im ersten Halbjahr 2019 fanden sich wieder viele Studierende der Universität Wien, der BOKU Wien und der Univ. Salzburg in La Gamba ein.

Hier eine Auflistung der Studierenden und ihrer Forschungsthemen:

Böhmer Hannah. Development of spontaneous vegetation in reforested areas in La Gamba, Costa Rica. Masterarbeit. BOKU Wien.

Brandt Katharina. The role of floral scents in pollinator attraction of the neotropical orchid genus *Catasetum*. Dissertation. Univ. Ulm.

Duschek Verena. Mögliche Änderung tropischer Interaktionen in tropischen Flusslandschaften nach flussbegleitenden Wiederbewaldungen. Masterarbeit Univ. Innsbruck.

Eckert Johanna. Does number matter to a stingless bee? wiss. Projekt. Univ. Würzburg.

Egger Carola. Secondary forest regeneration in a reforestation area in La Gamba, Costa Rica. Masterarbeit. BOKU Wien.

Elek Norbert. Bestäubung bei *Spatiphyllum* und *Anthurium*. Masterarbeit. Univ. Wien.

Etl Florian. Reproduktion von Aronstabgewächsen. Dissertation. Univ. Wien & Univ. Salzburg.

Ersthofer Evelyn. Wiederbewaldung und Ökologie tropischer Bäume in La Gamba, Costa Rica. Masterarbeit. BOKU Wien.

Ferm Julia. Systematics and diversity of neotropical synandrous mimosoids (the Ingeae tribe). Dissertation. Univ. Uppsala.

Herpell Johannes. Exploring the diversity & the genetic and metabolic capacity of plant associated *Burkholderia*, *Paraburkholderia* and *Caballeronia*. Masterarbeit. Univ. Wien.

Insupp Jennifer. Temporal species turnover in amphibian and reptile species assemblages: A comparison between forest and oilpalm plantation sites.



Paulo Milet Pinheiro und Katja Brandt im neuen Labor



Randy Teal half uns mit den neuen Weg Schildern

Masterarbeit. Univ. Wien.

Meyer Felix. Ecomorphology of *Odonata* of the Pacific lowlands of Costa Rica. Masterarbeit. Univ. Wien.

Teal Randy. A camera trapping study on the spatial distribution of larger mammals within a human-dominated landscape in the Pacific lowlands of Costa Rica. Masterarbeit. Univ. Wien.



Johannes Herpell im Unterholz (C) Felix Meyer

Abgeschlossene wissenschaftliche Arbeiten

Wir gratulieren unseren Studierenden recht herzlich zum erfolgreichen Abschluß:

Herpell Johannes. Exploring the diversity & the genetic and metabolic capacity of plant associated *Burkholderia*, *Paraburkholderia* and *Caballeronia*. Masterarbeit. Univ. Wien.

Neuhold Philipp. Effects of sit-and-wait predators on the behaviour of flower-visiting hummingbirds. Masterarbeit. Univ. Wien.

Stubits Margit. Pollination biology of four sympatric *Spathiphyllum* species (Araceae) in Costa Rica. Diplomarbeit. Univ. Wien.

West Zachary. Effects of neighboring trees on growth and sequestration of carbon. Masterarbeit. BOKU Wien.



Professor Weckwerth an der Station

Der Pflanzenphysiologe und Systembiologe Prof. Wolfram Weckwerth, Gründer des Departments Ökogenomik und Systembiologie und des Vienna Metabolomics Centers an der Universität Wien, besuchte im Jahre 2013 gemeinsam mit seiner Wissenschafterkollegin und Ehefrau Anke Bellaire, zum 1ten Mal im Zuge eines Studenten-Projektpraktikums La Gamba und die Tropenstation. Die Tropen La Gambas haben sie seitdem in ihren Bann gezogen und Wolfram und Anke besuchen regelmäßig La Gamba. In La Gamba beschäftigt sich Wolfram mit **Pflanzen-Bakterien-Interaktionen und deren Einfluss auf die Physiologie und Naturstoffbildung in verschiedensten Pflanzenfamilien.**

Auch forscht er an der **Ökophysiologie und dem Photosynthese-Stoffwechsel der Pflanzengattung *Clusia*.** *Clusia* sp. zeigen eine enorme ökophysiologische Plastizität und Diversität der Besiedlung unterschiedlichster Lebensräume in den Tropen.

[Dazu ist soeben eine Masterarbeit ausgeschrieben.](#)



Neue Publikation und Printartikel

Vor einigen Jahren ist das BDEF Projekt "**Biodiversität und Ökosystemleistungen in tropischen Regenwäldern und menschlich genutzten Lebensräumen in Costa Rica (La Gamba, "Regenwald der Österreicher")**" offiziell abgeschlossen worden. Seither sind einige wissenschaftliche Publikationen erschienen. Ganz rezent ist eine Arbeit unter Federführung von **Albert Morero-Beita** (Damián Sánchez, Wolfgang Wanek, Florian Hofhansl, Huber Werner, Eduardo Chacón-Madrigal, Jorge L. Montero-Muñoz und Fernando Silla) in der renommierten Zeitschrift [Biotropica](#) erschienen.



Corinna Ehn und Florian Etl im neuen Anbau

Laborvergrößerung ist fertig

Das Labor der Station ist für die vielen wissenschaftlichen ArbeiterInnen zu klein geworden. Deswegen entschlossen wir uns voriges Jahr einen Anbau zu tätigen, der nun fertig geworden ist und vor kurzem in Betrieb genommen wurde. Durch einfache Baumaßnahmen wurden 6 weitere Arbeitsplätze geschaffen, und der Gaschromatograph der Universität Wien und das angeschlossene Elektroantennogramm haben ein neues Zuhause bekommen. Mag. Florian Etl bedient dieses hochsensible Gerät und wir freuen uns schon auf neue wissenschaftliche Erkenntnisse. Alle sind glücklich nun wieder mehr Platz zu haben.



Klick für mehr

Samenmesse auf der Finca Modelo

Am 10. Februar 2019 fand bereits zum 5. Mal die Samenmesse *Feria de semillas criollas* auf der Finca Modelo in La Gamba statt. Insgesamt kamen heuer 127 BesucherInnen - unter ihnen 27 AusstellerInnen aus der Region. So viele Interessierte waren noch nie da. Diesjährige Höhepunkte waren u.a. ein Vortrag von Wendy Barrantes (SINAC) über den Biologischen Korridor AMISTOSA, die Vorführung eines solarbetriebenen Trocknungsapparates, die Herstellung von traditionellen Speisen und natürlich der Austausch von Samenmaterial. Alle freuen sich schon aufs nächste Jahr. Wir danken allen freiwilligen HelferInnen, insbesondere unseren SchülerInnen des Schulprojektes La Gamba, die tatkräftig beim Vorbereiten und während der Samenmesse mitgeholfen haben.



Neues Dach für die Finca Modelo

Auf der Finca Modelo (Alte Schule), dort wo unser Permakulturprojekt läuft und ein großer Teil der Jungbäume für die Wiederbewaldung produziert werden, befindet sich gerade eine Baustelle. Das Dach des "Glashauses" wird renoviert und statt einer dünnen Plastikfolie werden nun langlebige und UV-widerstandsfähige Kunststoffplatten verwendet.

Finanzierung: [Projekt COBIGA mit Verein Rainforest Luxemburg.](#)

Finca Modelo - frische Ware aus Costa Rica ist wieder eingetroffen

Aktuell gibt es wieder frisches "heißes" Chili-Pulver, gemahlene Kurkuma und Ingwer, köstlichen Jamaica-Tee, ein neues Currypulver in der Variante mild und scharf, und die Kakaobutter von Ovidio. Alles wie immer ökologisch produziert auf der Finca Modelo und auf unserer Außenstelle in den Bergen, der Finca Alexis. Das Projekt Finca Modelo wird vom [Verein Rainforest Luxemburg](#) unterstützt.



[Hier geht es zur Seite der Finca Modelo und zu den Bio-Produkten.](#)



Lennart Weinhagen

PraktikantInnen

Die Tropenstation und die angeschlossenen Projekte sind bestens geeignet, um ein Praktikum oder ein Volontariat durchzuführen. Seit dem Jahr 2000 haben wir jedes Jahr mehrere PraktikantInnen, die uns im Natur- und Umweltschutz helfen. Ohne diese Hilfe wäre Vieles nicht möglich. Herzlichen Dank an alle, die tatkräftig mitgeholfen haben.

Am Foto links: [Lennart Weinhagen](#) in der Finca Modelo.

Haben Sie auch Interesse ein Praktikum oder Volontariat bei uns zu machen? Informieren Sie sich auf unserer [Praktikum - Seite](#).



Barbara Riegler

Imkern mit stachellosen Bienen. Gastbeitrag von Barbara Riegler

Die wichtigsten Blütenbesucher in den Tropen sind Bienen. Im Jänner und Februar 2019 durfte ich im Zuge meines Praktikums beim Aufbau einer kleinen Imkerei mit stachellosen Bienen mitwirken. Stachellose Bienen (Meliponini) kommen sehr artenreich in Mittel- und Südamerika vor und wurden bereits von den Maya für die Honigproduktion kultiviert. Wir haben an der Finca Modelo im Jänner 2019 Bienenstöcke stachelloser Bienen von *Tetragonisca angustula* und *Scaptotrigona pectoralis* aufgestellt. Die Bienen haben sich schon gut eingelebt und wenn sich die Völker weiterhin so gut entwickeln, wird es in Zukunft Honig in der Finca Modelo zu kosten geben.



Biologischer Korridor AMISTOSA ist offiziell

Im Dezember 2018 war es soweit. Das Projekt AMISTOSA, der Biologische Korridor, der die Tieflandregenwälder der Halbinsel OSA mit den Bergregenwäldern im Nationalpark AMISTAD verbinden soll, wurde offiziell von der costarikanischen Regierung genehmigt. Der Biologische Korridor hat eine Größe von 992 km² und unser COBIGA Projekt ist Teil dieses großen Korridors. Die Tropenstation ist gemeinsam mit dem sog. Consejo Local für die Implementation im Tieflandbereich um La Gamba verantwortlich. Erste Aktivitäten starten bereits in wenigen Wochen. Wir werden weiter berichten.



Wiederbewaldung auf der Finca Alexis

Die Wiederbewaldung auf der Finca Alexis 1 ist abgeschlossen. Es wurden 6.000 Bäume gesetzt, deren Mortalität sehr gering war. Im letzten Newsletter berichteten wir auch vom Kauf der Finca Luis im Río Bonito Tal. Aktuell werden gerade die Jungbäume kultiviert, um sie zu Beginn der Regenzeit auszusetzen. Zeitgleich wird auf der Finca Alexis 3 in San Miguel eine Pflanzung und Artenanreicherung mit seltenen Bäumen vorbereitet. Finanzierung [Regenwald der Österreicher](#) und [Rainforest Luxemburg](#).



Kompost-Workshop

Im Zuge unseres Korridorprojektes COBIGA werden im laufenden Jahr mehrere Workshops zu ökologisch relevanten Themen stattfinden. Am 13.4.2019 fand der 1. Workshop über die Herstellung und Anwendung von Kompost in den Tropen statt. DI Werner Klar vermittelte Interessierten aus der Umgebung von La Gamba, wie "professionell" Kompost hergestellt wird und wie man diesen anwendet. An diesem Tag wurde von 10 Teilnehmern ein gemeinsamer Komposthaufen angesetzt und dokumentiert. Im Mai findet bereits der nächste Workshop über Veredelungstechniken und Obstbaumschnitt auf der Finca Modelo statt.



Fotofallen Projekt Luxemburg

Am 10. April wurden von der Tropenstation La Gamba offiziell 15 Kamerafallen an das [MINAE/SINAC](#) in Costa Rica übergeben. Die Kamerafallen werden in den nächsten Wochen im Biologischen Korridor AMISTOSA angebracht. Wir erhoffen uns Erkenntnisse über Anzahl und Diversität der Großtiere sowie über ihre Wanderrouen. Die Kameras wurden finanziert von unserem Projektpartner [Rainforest Luxemburg](#). Herzlichen Dank.

Zivildienst an der Tropenstation

Seit Mitte vorigen Jahres haben wir zwei Zivis. Simon Heindl (Foto rechts) aus Breitenfurt/NÖ hilft tatkräftig an unserer Finca Modelo und im Wiederbewaldungsprojekt mit. Wenn Not am Mann ist, unterstützt der hilfsbereite Simon stets alle die Hilfe brauchen. Matthias Weinberger (Foto links) aus Wien war bereits vor 5 Jahren im Zuge einer Studentenkursion an der Station. Daraufhin wollte er unbedingt



seinen Auslandsdienst bei uns absolvieren. Seit Ende November arbeitet er am Umsetzen unserer Ideen und Projekte an der Station tatkräftig mit.



Schulprojekt La Gamba

Zur Zeit werden 16 SchülerInnen aus La Gamba unterstützt. Zwei von Ihnen studieren in Golfito bzw. Alajuela. Alle von Ihnen haben Träume und Wünsche. Der Schulabschluss hilft Ihnen diese zu verwirklichen. Alejandro möchte Buchhalter und Mallesky möchte Naturführer werden. Brainer studiert Tourismus und strebt einen Beruf in einem Hotel an. Dank unserer "PatInnen" helfen wir Ihnen ihre Zukunftsvorstellungen zu realisieren.

Wir suchen noch weitere PatInnen für Schulkinder aus La Gamba! Sie haben Interesse? [Bitte treten Sie mit uns in Kontakt.](#)



Klick für mehr

Tierleben an der Station

Um Tierbeobachtungen zu machen ist es nicht notwendig die Station zu verlassen. Schon seit vielen Jahren teilen, fast schon wie Haustiere, unsere Agutis und Hokko-Familien den Stationsgarten mit uns. Durch den Rückgang der Jagd in den angrenzenden Waldstücken kommen auch andere Tiere immer öfter auf Besuch. Ein Ameisenbär besuchte uns oftmals im März, Wickel-, Wasch- und Nasenbären schauen häufig in der Nacht auf Futtersuche bei uns vorbei, auch wurde ein Puma am Tag im Garten gesichtet. Die Große Sackflügelfledermaus schläft tagsüber an verschiedenen Stellen im Garten der Tropenstation La Gamba...und die Vogelnatter war heuer ganz besonders interessiert an Vogeleier bzw. -kücken. Sie ließ sich durch die Anwesenheit von Menschen in keiner Weise irritieren....



Neuer Schaukasten am Biozentrum Wien

Wir laden alle herzlichst ein, den neuen Schaukasten der Tropenstation La Gamba am Hauptgang des Biozentrums UZA1, 1090 Wien, Althanstrasse 14 zu besichtigen. Fünf Poster geben Auskunft über Wissenschaft, Naturschutz, die Tropenstation sowie Lehre und Natur der Region.

Wir danken unserer "Haus und Hof"-Grafikerin [Bettina Berger-Zimmermann](#) für ihre Mitarbeit.



Der Verein "Regenwald der Österreicher"

Der Vorstand des Vereins "[Regenwald der Österreicher](#)", [Anton Weissenhofer](#), [Michael Schnitzler](#), [Roman Salomon](#) und [Werner Huber](#) (v.l.n.r.), tagte zum ersten Mal in Costa Rica. Es wurden vor allem Strategien diskutiert, wie gemeinsam mit dem Förderverein der Tropenstation La Gamba die Finanzierung des Ankaufs der Finca Marina ermöglicht werden kann.



Spenden

Die Tätigkeiten des "Vereins zur Förderung der Tropenstation La Gamba" werden zum Großteil von SpenderInnen finanziert.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für ihre bisherige Unterstützung bedanken! Spenden werden jederzeit und gerne entgegen genommen.

[Spendenseite](#)

Wir sind seit 21.08.2013 eine spendenbegünstigte Einrichtung. Sie können Ihre Spende an den Verein steuerlich geltend machen!

Newsletter 2018/2

Wenn Sie ältere Newsletter nachlesen möchten, dann folgen Sie bitte diesem Link:

[vergangene Newsletter](#)

Abmeldung

Wenn Sie den Newsletter abmelden möchten, dann folgen Sie bitte diesem Link:

[Abmeldung](#)